

Eine erfolgreiche Praxis – ob in kleinen Projekten oder in umfangreichen Programmen – setzt voraus, dass das eigene Handeln und seine Effekte systematisch reflektiert und damit Lernprozesse initiiert und begleitet werden. Evaluation, wie wir sie verstehen und umsetzen, darf soziales Handeln nicht nur als eine von außen zu analysierende Wirklichkeit sehen, sondern muss zugleich das Ziel verfolgen, Erfahrungslernen anzuregen und zu unterstützen. Vor dieser Grundüberlegung konzipieren wir unsere Evaluationsvorhaben, die je nach Zielsetzung verschiedene Komponenten und Schwerpunkte umfassen können: Das Spektrum reicht von der Anleitung und Beratung zur Selbstevaluation – insbesondere durch den Einsatz von Moderationsmethoden zur Unterstützung bei der Klärung von Zielen und Zielerreichung – bis hin zu komplexen Untersuchungsdesigns wie Längsschnittanalysen mit Kontrollgruppenbildung. Wir können diesen vielfältigen Anforderungen gerecht werden, da wir einerseits über das Handwerkszeug der empirischen Sozialforschung, andererseits über die erforderlichen Methodenkompetenzen zur Unterstützung von Gruppenprozessen verfügen. Wir untersuchen und unterstützen je nach Bedarf Projektumsetzung, d.h. vor allem die Struktur und Qualität von Arbeitsprozessen sowie Wirkungen von Interventionen.

Die Mitarbeiter*innen von Zoom e.V. verfügen über Erfahrungen in der Evaluation von Projekten und Programmen auf lokaler Ebene, auf Bundes- (BMFSFJ Modellprojekt, EQUAL-Programmevaluation) und EU-Ebene (Evaluation von EU-geförderten Projekten). Fremdsprachenkenntnisse im Team (Englisch Italienisch, Spanisch, Französisch, Portugiesisch) erleichtern erfahrungsgemäß die Evaluation internationaler Projekte.

Aufgrund unsere Nähe zur Praxis und unseren eigenen Erfahrungen in Projekten wissen wir um die grundlegende Bedeutung, die Potentiale und Grenzen von Evaluation. Für uns ist unser Interesse an sozialen Prozessen und die enge Kooperation mit den begleiteten Organisationen wesentliche Voraussetzung einer gelungenen Evaluation.

Abgeschlossene Evaluationsaufträge:

[Evaluation der bundesweiten Inanspruchnahme und Umsetzung der Leistungen für Bildung und Teilhabe](#)

Zoom – Gesellschaft für prospektive Entwicklungen e.V. ist Teil eines Forschungsverbunds, der im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und unter Leitung des Soziologischen Forschungsinstituts Göttingen (SOFI) e.V. die Inanspruchnahme und Umsetzung der 2011 neu eingeführten Leistungen für Bildung und Teilhabe untersucht hat. (Laufzeit Mai 2013 bis März 2016)

[Evaluation VHS-Projekt KOMPASS](#)

Zoom e.V. war mit der wissenschaftlichen Begleitung des Projekts KOMPASS der VHS Göttingen betraut, welches im Rahmen des Schwerpunkts „Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wurde. (Laufzeit 10/2012 – 09/2015)

[Evaluation Umsetzung der Beratungskonzeption im SGB III](#)

Im Auftrag des Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit wurde in dem Forschungsprojekt „Umsetzung der Beratungskonzeption“ (UmBeKo) untersucht, wie die Einführung und Schulung von BeKo organisatorisch umgesetzt wurde und inwiefern die Beratungskompetenz und Beratungsqualität dadurch gesteigert werden konnte. Die Umsetzung und Wirkungen von BeKo wurden im Rahmen eines Vergabeprojekts durch das Soziologische Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) e.V. (wissenschaftliche Projektleitung) zusammen mit dem Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ, Duisburg), das Forschungsteam Internationaler Arbeitsmarkt (FIA, Berlin) und zoom – Gesellschaft für prospektive Entwicklungen bundeweit untersucht. (Laufzeit 02/2012-12/2013)

[BOC – Berufsorientierungscamps Nordrhein-Westfalen](#)

Evaluationsauftrag des IAB in Kooperation mit der Sozialforschungsstelle Dortmund (sfs), bei dem

Berufsorientierungscamps an 40 Standorten in Nordrhein-Westfalen untersucht wurden. (Laufzeit 09/2010-03/2012)

[Evaluation des Projektes „Arbeit in Grone – Arbeit für Grone“](#)

Zoom e.V. war mit der Evaluation des Projektes „Arbeit in Grone – Arbeit für Grone“ gefördert durch das Programm BIWAQ (Bildung, Wirtschaft und Arbeit im Quartier) beauftragt. Das Projekt wurde in Trägerschaft der Beschäftigungsförderung Göttingen kAÖR durchgeführt. (Laufzeit 2008-2012)

[WayUP](#)

Evaluation eines Modellprojektes des VNB Niedersachsens zur Erprobung von personenzentrierten Ansätzen zur Arbeit mit schwer vermittelbaren jungen Männern. (Laufzeit 2009-10/2011)

[PRIMUS](#)

Evaluation eines Modellprojektes der ARGE Saarbrücken zur ganzheitlichen Betreuung von Bedarfsgemeinschaften im SGB II in Kooperation mit dem Soziologischen Forschungsinstitut Göttingen (SOFI). (Laufzeit 03/2010-06/2011)

[PINGUIN](#)

Zoom e.V. untersuchte als Unterauftragnehmer des Soziologischen Forschungsinstituts Göttingen (SOFI) gemeinsam mit zwei weiteren Teams die Umsetzung des Modellprojektes „Interne ganzheitliche Unterstützung zur Integration im SGB III“ der Bundesagentur für Arbeit, welches aktuell an drei Agenturstandorten umgesetzt wurde. Hierbei ging es um die Beratung von Arbeitslosen, die als sogenannte „BetreuungskundInnen“ eingestuft wurden. (Laufzeit 2008-2011)

[Beschäftigungspakt für Ältere II](#)

In der zweiten Förderrunde des Beschäftigungspaktes waren wir für die Evaluation des – mittlerweile um die Landkreise Northeim, Osterode am Harz erweiterten – Beschäftigungspaktes zuständig. In diesem Rahmen führten wir eine schriftliche Befragung von als integriert gemeldeten ehemaligen und aktuellen BezieherInnen von ALG II durch und evaluierten einige der im Rahmen des Paktes durchgeführten Maßnahmen auf der Grundlage von Interviews und Gruppendiskussionen. (Laufzeit 2008-2010)

[Evaluation Projekt „ALFA – Alles für alle“](#)

Zoom e.V. führte die Evaluation des Projektes „Alfa“ in Trägerschaft der Jugendhilfe Münden durch. Das Projekt befasste sich mit Präventionsstrategien zur Vermeidung von Gewalt auf öffentlichen Plätzen. (Laufzeit bis 12/2009)

[Evaluation Projekt „Go Willi“](#)

Zoom e.V. führt die Evaluation des Präventionsprojektes „Go Willi“ in Göttingen durch. Hierbei handelt es sich um ein Projekt zur Prävention von Gewalt auf öffentlichen Plätzen. (Laufzeit 2008-2009)

[Jobcenter Jugend: Befragung jugendlicher Erwerbsloser](#)

In diesem Projekt befragten wir im Auftrag der Beschäftigungsförderung Göttingen jugendliche Erwerbslose zu ihren Erfahrungen mit Maßnahmen und Fallmanagement sowie zu ihren Unterstützungswünschen. (Laufzeit 11/2007-02/2008)

[Evaluation der Umsetzung des europäischen Programms LOS \(lokales Kapital für soziale Zwecke\) in Göttingen-Grone](#)

Zoom – Gesellschaft für prospektive Entwicklungen e.V. war mit der Evaluation der Umsetzung des Programms „LOS – Lokales Kapital für soziale Zwecke“ in Göttingen betraut. Das Programm wurde aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und in Göttingen im Stadtteil Grone umgesetzt. (Laufzeit 2008)

[Job & Sports](#)

Sport als Medium zur Integration benachteiligter Jugendlicher in den Arbeitsmarkt. Zoom e.V. war im internationalen Projekt „Job & Sports“ für die wissenschaftliche Begleitung zuständig. (Laufzeit 11/2004-11/2005)

[Evaluation der Neuausrichtung der Arbeit des Präventionsrates](#)

Im Rahmen eines durch den Landespräventionsrat geförderten Projektes evaluiert Zoom e.V. für die Stadt Göttingen die Neuausrichtung der Arbeit des Göttinger Präventionsrates.

[Evaluation des Projektes „shop in shop“](#)

Im Auftrag des Neuen Arbeits Brockensammlung e.V. führt Zoom e.V. die Evaluation des Jugendarbeitsmarktprojektes Shop-in-shop, einem Qualifizierungsprojekt für junge Erwachsene im Bereich (April 2009 - März 2010) durch.